



## Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung

### Minister stellt Strategiepapier zur Stärkung der Kreativwirtschaft vor Möllring: Sachsen-Anhalts Kreative sind Impulsgeber und Innovationsmotor

Die Kultur- und

Kreativwirtschaft ist ein äußerst vielfältiger und dynamischer

Wirtschaftsbereich in Sachsen-Anhalt. Die Neugier auf Neues, der Blick über den

Tellerrand und die starke Innovationsorientierung machen die Branche zum

Ideentreiber für andere Wirtschaftszweige. Hier wird um die Ecke gedacht. Hier

werden branchenübergreifend neue Produkte und Dienstleistungen kreiert und

ausgezeichnete Ideen entwickelt. Unser Ziel ist es, die hohe Dynamik und das

große Potenzial der Kultur- und Kreativwirtschaft noch stärker zu nutzen und

die Branche im Kontext der Innovationsstrategie des Landes bis zum Jahr 2020

als Impulsgeber und Innovationsmotor zu etablieren. Das sagte Wirtschaftsminister Hartmut Möllring am

Donnerstag beim Besuch des IT-Startups Silver Seed Games in Magdeburg.

Um Unternehmen wie Silver Seed

weiter zu stärken, haben wir in einem strategisch ausgerichteten Papier die

Herausforderungen der Kreativschaffenden und die dazu passenden

Unterstützungsangebote des Landes zusammengefasst. Diese Angebote müssen wir

weiter ausschöpfen. Wir wollen die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und

Freiberufler in der Kultur- und Kreativwirtschaft weiter erhöhen und den

Marktzugang durch eine verbesserte Vernetzung mit anderen Wirtschaftsbereichen

deutlich verbessern, erklärte Möllring weiter.

Das im August 2013 gegründete

Unternehmen Silver Seed Games bietet

seinen Kunden softwaregestützte Lösungen zur spielerischen Motivations- und

Produktivitätssteigerung. Ziel ist es, Mechaniken aus der Spieleentwicklung zu

nutzen, um beispielsweise Arbeitsprozesse motivierender und ansprechender zu

gestalten. Enrico Gebert,

Geschäftsführer von Silver Seed Games, sieht sich als Ideengeber für andere

Unternehmen: Software stellt in erster Linie ein Werkzeug zum Erfüllen von

Aufgaben bzw. zur Unterstützung von Prozessen dar. Unser Ziel ist es, dieses

Werkzeug zu verbessern und ansprechender zu gestalten. Eine nutzerfreundliche

Gestaltung erreichen wir beispielsweise durch eine Verringerung von

Einstiegsbarrieren, die Verwendung von Komponenten zur Motivations- und

Konzentrationssteigerung oder das Verbessern von Bedienungsprozessen. Dies

führt dann wiederum zu einer erhöhten Nutzerbindung an die Software und einer

attraktiveren und optimierten Arbeitsweise. Oftmals geht damit eine deutliche

Qualitäts- oder Produktivitätssteigerung einher.

Hintergrund:

Die Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen-Anhalt ist eine junge Branche, die sich schon jetzt facettenreich präsentiert und dynamisch entwickelt. Im Jahr 2013 waren knapp 12.850 Erwerbstätige in den Bereichen der Kultur- und Kreativwirtschaft beschäftigt. Der Gesamtumsatz der Branche lag bei etwa 870 Millionen Euro ? das entspricht etwa 1,3 Prozent der gesamtwirtschaftlichen Leistung des Landes.

Das heute vorgestellte Papier bündelt die wesentlichen Ergebnisse der Studie ?Kultur- und Kreativwirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt? von Michael Söndermann (2015). Es definiert wesentliche Herausforderungen für Kreativschaffende und zeigt Handlungsfelder und verschiedene Maßnahmen auf, um die beschriebenen Ziele zu erreichen. So werden neben Unterstützungs- und Förderangeboten auch Marketing- und PR-Ansätze wie beispielsweise das Onlineportal Kreativwirtschaft Sachsen-Anhalt oder der BESTFORM /// MEHR /// WERT /// AWARD vorgestellt.

Mehr erfahren unter:

Strategiepapier ?Impulsgeber und Innovationsmotor?: <https://lsaur.de/Kreativwirtschaft2015>

Studie ?Kultur- und Kreativwirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt? (Söndermann, 2015): <https://lsaur.de/StudieSoendermann>

[www.kreativwirtschaft-sachsen-anhalt.de](http://www.kreativwirtschaft-sachsen-anhalt.de)

[www.silverseedgames.com](http://www.silverseedgames.com)

Impressum: Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Hasselbachstr. 4  
39104 Magdeburg  
Tel.: +49 391 567-4316  
Fax: +49 391 567-4443  
E-Mail: [presse@mw.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mw.sachsen-anhalt.de)  
Web: [www.mw.sachsen-anhalt.de](http://www.mw.sachsen-anhalt.de)  
Twitter: [www.twitter.com/mwsachsenanhalt](https://twitter.com/mwsachsenanhalt)  
Instagram: [www.instagram.com/mw\\_sachsenanhalt](https://www.instagram.com/mw_sachsenanhalt)